T im OP mit Bauchschmerzen

Beitrag von "clubchef" vom 29. November 2010 um 16:31

Hallo zusammen!

Als tolles Vor-Weihnachtsgeschenk hat mein T heute massive Bauchschmerzen bekommen!



Habe den Motor heute Mittag gestartet (1 km Fahrt zum Mittag-Essen) und der T klang ein wenig rau. Ein wenig rau aber ansonsten fast normal, aber man hört es ja direkt, wenn es nicht 100% "normal" klingt.

Beim Zurück-Fahren (erneut gestartet) klang er noch etwas rauer und da habe ich mir schon Sorgen gemacht.

Dann habe ich sofort VW angerufen und gesagt, ich komm' gleich vorbei, die sollten sich den mal anhören. Und für die Fahrt dahin (ca. 4 km), musste ich den Motor erneut starten und dieses Mal klang er richtig rau. Keine Motorleuchte, keine Warnleuchte kein gar nix im Cockpit an!

Bin also ganz langsam hin-gefahren und dort im Stand hat dann das ganze Auto vibriert und lief ziemlich unruhig mit metallischen klackern und schrabbeln.

Dort musste ich nochmals Starten, der VW Meister (mit dem Kopf im Motor-Raum) hat dann gehört und sofort "Motor aus!" gerufen -> "Auto muss hier stehen bleiben!"

Die meinten, sie müssen ihn mal "auf" machen und könnten erst morgen was dazu sagen. Ich denke es wird was größeres, da es sich ziemlich scheisse angehört hat!!!

Ich könnte echt k.....

Beitrag von "Léon" vom 29. November 2010 um 19:38

Hallo Clubchef,

bei uns war die Maschine bis vor 2 Wochen auch draussen, allerdings aufgrund eines Schadens im Getiebe.

Ich hoffe du hast eine Gebrauchtwagen- oder Anschlussgarantie, ansonsten kann das ein teurer Spaß werden.

Hätten wir keine gehabt, dann wären wir ca. 3000 - 4000€ los gewesen, und damit sind dann auch nur die 35 Arbeitsstunden bezahlt beim V6 TDI!

Ich hoffe es wird nicht zu schlimm!!!

Liebe Grüße, Léon

Beitrag von "clubchef" vom 30. November 2010 um 11:32

TAG 1 der Winter-Depression

Standheizung Ade! Ich habe heute morgen erst mal den Skoda Octavia (anderer Firmenwagen) freikratzen dürfen und mich dann über die neue Sitzposition ärgern dürfen. Im Vergleich zum T ist das eine Sardinenbüchse!!! Und der tolle Front-Antreib mit Winterreifen ist kein Vergleich zum Allrad vom T!!! Ich bin gestern Abend betend nach Hause gefahren. Die Straßen alle zu und ich wäre fast 2-3 mal stecken geblieben. Oh wie vermisse ich den T....

Habe eben mit VW telefoniert und die können noch nix sagen. Sie müssen sich die Sache erst mal "von innen" angucken.

Trotz einer VW Zusatzgarantie PerfectCar Pro habe ich keinen Anspruch auf einen kostenlosen Leihwagen. Dazu hätte ich liegen bleiben müssen, dann hätte ich Anspruch darauf gehabt -> Echt geil!!! Der T hat nur 2 Jahre Garantie und die Zusatzgarantie ist für das 3. Jahr. Zum Glück habe ich die, da meine Kiste EZ 04/2008 ist.

Léon, Danke für die guten Wünsche, ich hoffe auch, dass es nicht zu schlimm (teuer + zeitintensiv) wird und es schnell weiter geht.

More to come ...

Beitrag von "clubchef" vom 1. Dezember 2010 um 15:44

TAG 2 der Winter-Depression



Ich war heute mittag mal bei meinem 🙂 und der konnte mir leider noch nichts Konkretes

sagen. Mein T stand in der Werkstatt, die Motor-Haube offen...

Ich solle mich in Geduld üben, man wäre eifrig dabei!



Beitrag von "clubchef" vom 3. Dezember 2010 um 10:44

TAG 4 der Winter-Depression

Ich habe eben mit VW gesprochen, es ist wohl ein Kipphebel abgebrochen und die Ventile haben auf den Kolben/Zylinder geschlagen und ein anderer Zylinder würde nicht gut aussehen und es wären Späne im Öl und und und ...

Alles großer Mist und sieht nach einer größere OP aus. Im Moment wird geklärt, was in meiner Zusatzgarantie PerfectCAR Pro drin ist und wer was bezahlen muss. Es sieht aber so aus, als wenn ich 10% der Materialkosten übernehmen muss, da mehr als 50t KM $\stackrel{\text{\tiny ω}}{\text{\tiny ω}}$

- Seit dem 29. November kein Auto
- muss 10% der Materialkosten noch selber übernehmen (trotz Zusatzgarantie und erst 50t km)
- wahrscheinlich noch 1 Woche kein Auto

So macht das T-Fahren keinen Spaß!



Beitrag von "clubchef" vom 10. Dezember 2010 um 12:44

TAG 11 der Winter-Depression

Irgendwann schlägt die Wut + Hass auf "die Karre" und vor allem auf VW in Gleichgültigkeit und Leiden um.

Mein hat diagnostiziert, dass "alles" neu muss (Motor, Turbo, Ölkühler) weil u.a. auch Späne im Öl waren. Meine Zusatzgarantie (PerfectCAR Pro), so habe ich mir sagen lassen, ist eine Versicherung und die nicht mit VW, sondern mit einer Tochter von VW (VVD).

Jetzt hat die VVD doch tatsächlich einen Sachverständigen zu meinem [©] geschickt, um die Diagnose + Teile-Vorschlag zu überprüfen.

Als Kunde (oder wie nennt man das) kommt man sich irgendwie verschaukelt vor, weil alles ewig dauert und man selber so gut wie keine Info automatisch bekommt. ICH bin derjenige der jedes mal beim anruft, um sich die News zu holen.

Stand ist im Moment, dass der Sachverständige das nun genauso sieht wie mein und die Freigabe erteilt hat für einen neuen (Rumpf)-Motor + Turbo + Ölkühler. Die Teile müssen nun bestellt werden und dann verbaut.

Wann ich meinen T bekomme ist also somit noch immer nicht genau klar. Es wird wohl Ende nächster Woche, das wären dann exakt 20 Tage OHNE meinen T und OHNE einen Leihwagen. Das Thema kostenloser Leihwagen habe ich auch sehr konkret angesprochen. Da ich nicht liegen geblieben bin, habe ich sowieso keinen Anspruch auf einen kostenlosen Leihwagen. Und auch laut meiner PerfectCAR Pro Garantie wohl auch nicht.

Leute ich kann Euch sagen, alles großer Mist. Hier haben wir seit dem Motorschaden viel Schnee und ein Allrad mit Standheizung wäre echt super und ich gurke mit einem Skoda rum.

Ich kann der ganzen Sache nichts, aber auch gar nichts positives abgewinnen. So viel Ärger hatte ich bislang noch mit keinem Auto wie mit dem Touareg. Und so schlecht betreut habe ich mich auch noch nie gefühlt.

Euch allen trotzdem ein schönes WE + wenig Pannen + gute Fahrt und frohe Weihnachten!

Beitrag von "metagross" vom 10. Dezember 2010 um 12:54

So ein Autohaus hatte ich auch mal

Gruß Stefan

Beitrag von "Darragh" vom 10. Dezember 2010 um 15:40

Ich kann das alles gut nachvollziehen, da mei mir die Abwicklung ähnlich verlief.

Zwar ging es bei mir nicht um einen Defekt am Fahrzeug, sondern um einen Einbruchschaden, aber auch mir hat man damls einen FIAT Panda als "Ersatzfahrzeug" vor die Haustür gestellt. (Möchte mal wissen, was ein Golffahrer bekommt --- Rollschuhe???)

Begründung der Versicherung auf Anfrage über das "Ersatzfahrzeug" :

Bei einem Teilkaskoschaden, welches meiner ja nun war stünde mir normalerweise kein Leihwagen zu. Dieses ist schon ein Entgegekommen der Versicherung.

Auch mein Dicker war zunächst 2 Wochen beim bevor man überhaunt angefangen hat mit der Reparatur. Nach 3 Wochen hatte ich ihn dann endlich wieder.

Zudem konnte ich auch noch 3500,--€ selber tragen. (Gesamtschaden etwas über 12000,--€). --- Abrechnung Alt gegen Neu ---

Du siehst, die Versicherungen winden sich wenn es ums bezahlen geht, aber wenn wenn es was zu holen gibt, dann sofort.....

PS: Einbruch war im Juni 2010. bis heute wurden der 50% Anteil der Versicherung (ca.1200,--€) für das Navi, welches ich selber gekauft habe nicht erstattet.

.

Beitrag von "EzioS" vom 10. Dezember 2010 um 22:50

Zitat von clubchef

... Ich kann der ganzen Sache nichts, aber auch gar nichts positives abgewinnen. So viel Ärger hatte ich bislang noch mit keinem Auto wie mit dem Touareg. Und so schlecht betreut habe ich mich auch noch nie gefühlt ...

Das ist leider genau meine Erfahrung und im schlimmsten Fall geht es weiter, denn Motortausch beim Dicken ist nicht ohne!!! Siehe hier.

Clubchef, Kopf hoch und viel Glück - imho solltest Du Dich anwaltlich vertreten lassen.



Beitrag von "clubchef" vom 15. Dezember 2010 um 14:38

Beim Anwalt bin ich noch nicht angelangt (aber kurz davor). Zwischenzeitlich habe ich noch 3 mal beim angerufen, WEIL DIE SICH **NICHT** BEI MIR GEMELDET HATTEN / HABEN.

Habe in Erfahrung gebracht, dass alle Teile (Motor + Turbo + Ölkühler + Wasserpumpe + Schnick-Schnack) nun da wären und mit dem "Austauschen" begonnen werden kann. Die Gretchenfrage "Wann bekomme ich meinen T zurück?" wurde offen gelassen. Man könne mir das nicht genau sagen, es kommt halt drauf an, wie dies und das laufen würde und wie man eben Zeit hätte.

Ich habe immer noch ein wenig Vertrauen in VW, dass deren Händler nicht nur auf dem Papier geschult und autorisiert sind, sondern dass die etwas Know-How haben und auch praktische Erfahrung. Das die bei (m)einem T den Motor tauschen können, ohne dabei mehr kaputt zu machen! Wenn ich mir allerdings EzioS's Fred durchlese, dann wird mir Angst und Bange...

Wenn man in der 3. Woche ohne Auto ist, dann tut die 4. Woche gar nicht mehr so weh!

Beitrag von "EzioS" vom 15. Dezember 2010 um 15:57

Mein Ratschlag, nach all dem Hin/Her: ANWALT SOFORT!!!! Nur dieser kann dich emotionslos vor dem Händler vertreten. Im übrigen schieben sich Händler und VW gerne die Schuld zu, Händler sagt VW muß entscheiden & VW sagt der Händler muß machen. Fakt ist aber, daß der Händler für Touareg und Phaeton bei jeder Schraube auf Zuruf von Wolfsburg warten muß......!!!

Erneut: GEH ZUM ANWALT und lass Dich beraten!



Beitrag von "hengning" vom 15. Dezember 2010 um 16:14

Oh man,

das klingt alles wie bei mir bzw. meinem letzten (und immer noch andauernden) Tächtelmächtel mit dem Freundlichen.

Mein Dicker war auch insgesamt 4 Wochen dort.

Jetzt bin ich überhaupt nicht mit der Qualität der Rerparatur einverstanden und weiss auch noch nicht, wie es ausgeht.

Da mein T schon die 100 tKm angekratzt hat, bin ich mit 60% der Teile dabei, plus 100% von allem, was Perfect Car pro nicht zahlt. Mal sehen, was da am Ende auf dem Deckel steht. Endabrechnung ist noch nicht da.

Ich hab auch nen RIESEN KRAGEN deswegen.

Schönen Tag noch.

Henning

Beitrag von "clubchef" vom 23. Dezember 2010 um 12:06

TAG 24 der Winter-Depression

Vor 30 Minuten habe ich meinen Dicken wieder bekommen



Nach endlosen 24,5 Tagen habe ich meinen T zurück! Mit einem komplett neuen Motor, neuem Turbo, neuem Ölkühler, neuer Wasserpumpe, neuen Zahnriehmen,

So wie es aussieht (ist noch nicht raus) muss ich wohl 10% vom Material selber bezahlen.

So sehe ich das im Moment:

Positiv:

- Neuer Motor

Negativ:

- Motor bei 50t km am A****
- knapp 4 Wochen ohne Auto
- muss 1200-1400 EUR selber zahlen
- neuer Motor muss nun wieder eingefahren werden
- viel Ärger + viel Diskutieren + lange Wartezeiten + mieses bis kein Feedback

Der Abschluss-Bericht / Rechnung von VW ist noch nicht da, daher noch keine exakten Werte in EUR. Der T ist übrigens mit 50300 km verreckt. Die Grenze sind 50000 km, wenn man drüber liegt, muss man laut VVD 10% des Materials selber zahlen. Wir reden also hier von 300km "drüber". Ein tolles Weihnachtsgeschenk



Das einzig positive im Moment ist, dass ich ein Grinsen im Gesicht hatte beim Fahren des T's nach 4 Wochen Skoda Octavia. Der Skoda hat ein Sportfahrwerk und ist ziemlich tief. Man steigt in den "nach unten" ein und sitzt in einer Sardienenbüchse.

In den T steigt man "nach oben" ein, quasi wie auf einen Thron. Man sitzt viel höher = besser und hat ein 20x besseres Raumgefühl. Und man fährt wie auf Schienen dahin.

Ich wünsche Euch trotz der ganzen Aktion und dem vielen Ärger Frohe Weihnachten!

Beitrag von "ro36" vom 30. Dezember 2010 um 17:00

Hallo. welchen Zahnriemen meinst du? Doch wohl den Keilrippenriemen? Gruss Alfred

Beitrag von "clubchef" vom 1. Januar 2011 um 17:53

Zitat von ro36

Hallo. welchen Zahnriemen meinst du? Doch wohl den Keilrippenriemen ? Gruss Alfred

Also wenn ich mich nicht verhört habe, fiel der Begriff Zahnriehmen und "den haben wir gleich mit-getauscht"...

Beitrag von "EzioS" vom 13. Januar 2011 um 12:52

Any update?? Laß mal hören, wie es dann weiterging - auch von den Kosten her.



Beitrag von "clubchef" vom 13. Januar 2011 um 13:15

Ich habe leider immer noch keine Endabrechnung und weiß somit nicht genau, was auf mich zukommen wird. Im Moment spricht wohl die VVD (Versicherung) mit VW, was auf Kulanz geht und was nicht.

Ich habe eine Art Proformarechnung bekommen, ich glaube über ca. 12t EUR, die habe ich nur kurz zu Gesicht bekommen, dann ging die ab in die Buchhaltung.

Seit dem ich den T wieder habe, darf ich den neu einfahren. Habe aber schon mehr als die 1000km zum Einfahren hinter mir und fahre den nun wieder normal.

Wenn ich genaue Werte habe, melde ich mich wieder!

Beitrag von "clubchef" vom 1. April 2011 um 12:35

Hallo Gemeinde!

Wie versprochen anbei die News zum meinem Motorschaden aus 12/2010:

VW und die VVD und mein Freundlicher haben knapp 3 Monate für die Endabrechnung gebraucht. Ich habe also erst vor Kurzem erfahren, was ich selber zahlen muss. VW hat 70% Kulanz zugestanden, obwohl der T im 3. Jahr war und VW nur 2 Jahre Garantie gibt.

Die VVD, die für meine Perfekt-Car-Pro-Garantie (3. Jahr) zuständig war hat ca. 400 EUR von mir haben wollen (~ 10%). Die Komplett-Kosten liegen bei ca. 12t EUR. Einige Teile wurde aber gar nicht übernommen, obwohl sie erneuert worden sind.

Nach ca. 2 Monaten (nach dem Motor-Tausch) ging bei mir die Kühlmittelanzeige an = zu wenig

Kühlmittel



Also wieder zum Freundlichen -> Bli Bla Blub... kann schon mal vorkommen nach einem Motorwechsel -> Kühlmittel nachgefüllt.

Ca. 1000km später ging die Kühlmittel-Kontrollleuchte wieder an!







Ich wieder zum Freundlichen und der so langsam auch ziemlich frustriert von meinem T. Nirgendwo ist zu erkennen wo Kühlmittel austritt, also kann es nur die Zylinderkopfdichtung sein (so die erste Vermutung). Das Ganze bei einem nagelneuen Motor!!!!

Mein Freundlicher hat mich um einen Tag Telefonjoker gebeten, er möchte das mit anderen Freundlichen besprechen / diskutieren.

Als Ergebnis kam dann raus, dass ggf. der AGR (Abgas-Rückführungs-Kühler) auch defekt sein können, denn der hänge mit am Kühl-Kreislauf.

Wie gesagt Vermutung!!! Der AGR wurde dann auch neu gemacht und ich muss wieder 10% vom Material bezahlen, obwohl nicht zu 100% gesagt werden kann, ob der das überhaupt auch ist. Toll, was?!

So nun warte ich täglich drau, dass die Kontroll-Leuchte für Kühlmittel wieder angeht, dann stelle ich den T zum Freundlichen und kaufe mir einen KIA Sorento mit 7 Jahren Garantie. Dann ist die Zeit mit dem T rum!

Ich habe die Schnauze ein für alle Mal voll.

In knapp 3 Jahren und 41t km war mein T mehr als 8 Wochen beim Freundlichen.

- 1.) Sensor-Probleme (mehrmals)
- 2.) Batterie defekt (neue Batterie war nicht lieferbar)
- 3.) Kapitaler Motorschaden (= knapp 4 Wochen kein Auto)
- 4.) Kühlmittelverlust / neue AGR

Ich habe in allen Fällen NIE einen kostenlosen Ersatzwagen bekommen, weder von VW noch von meinem Freundlichen.

Ich habe die ganze Sache an VW eskaliert, ein FAX an den VIP Kundenservice mit genauer Auflistung aller Probleme mit dem T und mit den Händlern und als Antwort habe ich nach einer Woche einen zusammen geklickte (aus Text-Bausteinen) E-Mail bekommen mit dem Inhalt:

Qualitaet ist das Wichtigste

Sehr geehrter Herr G.,

danke, dass Sie uns Ihre Erlebnisse mit Ihrem Auto geschildert haben - auch wenn sie nicht immer positiv gewesen sind.

Sie erwarten zu Recht von einem Volkswagen hoechste Qualitaet. Da ist es sehr aergerlich, dass Ihr Touareg Ihnen diese Sorgen bereitet hat.

Wie Sie sich bestimmt vorstellen koennen, hat Ihr Erfahrungsbericht auch bei uns keine Freude ausgeloest. Unser Ziel ist es,

dass sich unsere Kunden immer auf ihren Volkswagen verlassen koennen. In Ihrem Fall ist uns das nicht gelungen. Das tut uns

wirklich leid!

Ihr Volkswagen wurde von Menschen gebaut. Menschen machen hin und wieder Fehler, aber sie koennen auch lernen. Zum Beispiel aus

Berichten wie Ihrem. Deshalb danken wir Ihnen, dass Sie uns durch Ihre Rueckmeldung die Moeglichkeit eroeffnen, besser zu

werden. Denn das Streben nach Qualitaet ist die tragende Saeule unserer Arbeit.

Wir nehmen uns Ihre Erfahrungen sehr zu Herzen und werden fuer die Zukunft daraus lernen.

Sie haben unser Wort! i. V. XY i. V. YZ

Volkswagen AG 38436 Wolfsburg Tel +49 (0) 1805 865579* Fax +49 (0) 1805 329865* Mail to kundenbetreuung@volkswagen.de Homepage http://www.volkswagen.de

0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/Min. aus den Mobilfunknetzen

P. S. : Die ganze Welt des Volkswagen Zubehoers und der Lifestyle-Artikel finden Sie unter http://www.volkswagen-zubehoer-shop.de/?campaign=CallCenterVSDMail

Viel Spass beim Stoebern und Einkaufen wuenscht Ihnen Ihr Volkswagen-Zubehoer-Team.

VOLKSWAGEN AG

Sitz/Domicile: Wolfsburg

Registergericht/Court of Registry: Amtsgericht Braunschweig

HRB Nr./. Commercial Register No.: 100484 Vorsitzender des Aufsichtsrats/Chairman of the Supervisory Board: Ferdinand Piëch Vorstand/Board of Management: Martin Winterkorn (Vorsitzender/Chairman), Francisco J. Garcia Sanz, Jochem Heizmann, Christian					
Klingler, Michael Macht, Horst Neumann, Hans Dieter Poetsch, Rupert Stadler					
Ich habe jetzt die Schnauze gestrichen voll!!!					
Beitrag von "EzioS" vom 1. April 2011 um 13:27					
Aprilscherz, oder?					
Beitrag von "clubchef" vom 1. April 2011 um 14:26					
Es tut mir leid, das ist kein April-Scherz! Das ist tot ernst gemeint!					
Beitrag von "clubchef" vom 1. April 2011 um 14:50					
Anbei der Screenshot von der E-Mail von VW:					
Mail von VW.png					
Aprilscherz, oder? Beitrag von "clubchef" vom 1. April 2011 um 14:26 Es tut mir leid, das ist kein April-Scherz! Das ist tot ernst gemeint! Beitrag von "clubchef" vom 1. April 2011 um 14:50 Anbei der Screenshot von der E-Mail von VW:					

Beitrag von "queenstourer" vom 1. April 2011 um 22:34

Hallo,

wenn man die Beiträge hier so liest, da wird es einem ja Himmelangst was die T´s alles so an Krankheiten haben und wie oft die in die Werkstatt müssen. Hät ich von so nem Premiumfahrzeug eigentlich nicht erwartet.

Bin ja jetzt noch nicht solange T-Fahrer aber da bin ich schon gespannt, was da alles auf mich noch zu kommt!!

Hät aber auch noch ne indirekte Frage zu dem Thema. Meiner hat jetzt noch ein paar Monate die 2-Jahres-Garantie und ich mach auf jeden Fall auch noch die Anschlussgarantie. Was aber ist die Perfekt-Car-Pro-Garantie? Hab davon jetzt schon ein paar mal gelesen, auch hier. Kann mir jemand helfen was die kostet und was Sie übernimmt? Auch wenn 's jetzt in dieses Thema nicht unbedingt reinpasst!

			_			
V	Ю	len	11)	ıaı	n	ĸ

Gruss

Martin

Beitrag von "clubchef" vom 9. August 2011 um 19:15

Hallo queenstourer!

Also die Perfect Car Pro Garantie habe ich beim Kauf des Autos abgeschlossen bzw. raus gehandelt. Die sollte das 3. Jahr abdecken, da es ja nur 2 Jahre Garantie gibt. Ich habe diese Garantie fürs 4. Jahr verlängert, für ca. 625 EUR. Und, Ja, das geht! (das geht sogar nochmals um ein Jahr, bis 5 Jahre max.)

Im dritten Jahr hatte ich:

- den Motorschaden (siehe meine Posting in diesem Fred)

Bis 50k km werden 100% Material und 100% Arbeitslohn übernommen.

Der Motor ist mit bei 50.300km gefetzt -> 10% vom Material müssen selber getragen werden!

- den defekten AGR
- und top Aktuell einen defekten linken Ladeluftkühler bei 63k km (als ca. 13k nach dem neuen Motor)

Bis 50k km werden 100% Material und 100% Arbeitslohn übernommen.

Zwischen 50-60k km -> 10% vom Material müssen selber getragen werden! Zwischen 60-70k km -> 20% vom Material müssen selber getragen werden! (muss also 20% vom Material selber tragen)

Ja, Ihr lest richtig, ich hatte zu allem aufgeführtem noch einen defekten linken Ladeluftkühler. Festgestellt hatte ich das durch Ölverlust / Öl-Dämpfe im Motorraum. Der Ladeluftkühler wurde heute ersetzt.

Ich frage mich nun ernsthaft, was noch kommen wird ...

Ich bin ganz kurz davor mir einen KIA Sorento o. Sportage zu kaufen.

(der Sportage soll mit dem 2.0 Liter 180 PS Diesel kommen)

KIA gibt 7 Jahre Vollgarantie auf alles bis 150k km. Habe nämlich so langsam die Schnautze voll!!!

Beitrag von "queenstourer" vom 9. August 2011 um 19:56

Hallo clubchef,

vielen Dank für Deine Ausführungen. Haben meinen "Bauchschmerzen" nicht wirklich entgegen geholfen. Geh morgen auch mal wieder zum Freundlichen, die Klima streikt mal wieder. Aus der Hinsicht bin ich froh das der Sommer nicht so heiss ist. Schon das zweite mal innerhalb von 4 Monaten.

Werde auf jeden Fall ne Anschlussgarantie machen.

Das was ich in den letzten Wochen u Monaten hier gelesen habe, bestimmt keine unnötige Folgerung, wobei ich denke es ist nur ein kleiner Auszug von dem was wirklich in den Werkstätten mit dem T abgeht. Und das schlimme daran ist, das der neue T auch nicht wirklich davon gefeilt sein soll. Ist ja in den letzten Tagen auch viel hier zu lesen. Ist schon ein wenig traurig.:(

Aber nicht zu vergessen: Trotz allem macht der T natürlich auch riesig viel Spass zu fahren. Ist schon ein Top Fahrzeug ... wenn's fährt!

russ
iruss

Martin

Beitrag von "clubchef" vom 21. September 2011 um 17:16

wenn man denkt, es ist schon alles defekt gewesen und erneuert worden und es kann eigentlich nix mehr passieren, dann zerlegt es den linken Ladeluftkühler 🕠

Hatte ganz schön viel Öl im Motorraum auf einer Fahrt nach München. (Karre wieder 2 Tage weg, kostenpflichtiger Leihwagen und wieder die Rennerei...)

Ich frage mich nun ernsthaft was als nächstes kommen wird?! Das kann doch alles gar nicht sein, fast wie ein Alptraum!

Hier die aktuelle Defekte-Liste:

In knapp 3 Jahren und 41t km war mein T mehr als 8 Wochen beim Freundlichen und es geht munter weiter

1.) Bescheidene Fahrzeugübergabe:

Brandloch im Ledersitz, Hundehaare im Kofferraum, keine Einweisung, First Class Inspektion zugesichert (aber nicht gemacht!!!)

- 2.) Sensor/ESP-Probleme (mehrmals)
- 3.) Batterie defekt (neue Batterie war nicht lieferbar)
- 4.) Kapitaler Motorschaden (= knapp 4 Wochen kein Auto) (neuer Motor, neuer Turbo, neuer Ölkühler)
- 5.) Hupe defekt
- 6.) Kühlmittelverlust / neue AGR (Abgasrückführungskühler)
- 5.) Aktuell: Öl im Motorraum -> defekter linker Ladeluftkühler

Amen!

Beitrag von "EzioS" vom 21. September 2011 um 17:32

Wieso kommt mir das alles so bekannt vor?

